

# Pflegende Angehörige für Studie gesucht!

## SELBSTWIRKSAMKEIT | EINE UNTERSUCHUNG BEI PFLEGENDEN ANGEHÖRIGEN VON MENSCHEN MIT DEMENZ

Im Rahmen der vorliegenden Studie wird die „Überarbeitete Skala zur Selbstwirksamkeit in der Pflege von Menschen mit Demenz“ auf Deutsch übersetzt und validiert, d.h. es wird überprüft, ob die Skala wirklich das misst, was sie messen soll. Der Begriff der Selbstwirksamkeit bezeichnet die Überzeugung, auch schwierige Situationen und Herausforderungen aus eigener Kraft erfolgreich bewältigen zu können. Die Selbstwirksamkeit von pflegenden Angehörigen scheint dabei in engem Zusammenhang mit der empfundenen Pflegebelastung sowie der Lebenszufriedenheit zu stehen.



**Dauer | ca. 25 Minuten**

**Einschlusskriterien | Pflege / Betreuung  
einer Person mit Demenz**

**Link zur Studie |**

**<https://www.sosurvey.de/trialog/>**

Am interdisziplinären Netzwerk AlternsfoRschung (NAR, Universität Heidelberg) werden umfassend die Aspekte des Alterns untersucht. Die beschriebene Studie ist Teil des Projekts „TRIALOG-Demenz“. Das interdisziplinäre Team besteht aus Dr. Birgit Teichmann (Dipl. Biologin, Gerontologin M.Sc, Bioethikerin M.A.), Clara Cornaro (Tanz- und Bewegungstherapeutin, Medical Anthropology M.A.) und Maike Bulian (Psychologische Psychotherapeutin).

Sie haben Fragen zur Studie oder dem Projekt „TRIALOG-Demenz“?

Wenden Sie sich gerne an uns!  
**[trialog@nar.uni-heidelberg.de](mailto:trialog@nar.uni-heidelberg.de)**

*In Deutschland sind gegenwärtig über 1,8 Millionen Menschen von Demenz betroffen. Der adäquate Umgang mit Demenz stellt somit eine wachsende gesellschaftliche Herausforderung dar.*

